



Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 3. September 2021 – Nr. 35



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch Abo-Ausgabe

## Gewerbeverein feiert Rangkandidaten

Sabine Denner und Annina Heuss vom Vorstand des Gewerbevereins Birsfelden besuchten die drei Lernenden in Birsfelden, die ihre Lehre im Rang abgeschlossen haben, um ihnen und ihren Berufsbildnern zu den erfolgreichen Abschlüssen zu gratulieren. **Seite 5**

## FC Birsfelden mit zwei Niederlagen

Letzte Woche musste der FC Birsfelden gleich zweimal in der 2. Liga regional ran, beide Male gingen die Hafenstädter als Verlierer vom Platz. Ein Grund dafür ist die prekäre Personalsituation, zuletzt fehlten gleich 14 Spieler. **Seite 9**

## Der neue TVB-Trainer hat einiges zu tun

Am Wochenende startet die neue NLB-Saison. Für die Handballer des TV Birsfelden wird es darum gehen, den Klassenerhalt zu schaffen. Gecoacht wird der TVB seit Mai von Marcel Keller. Der neue Trainer will sein junges Team unter anderem stabiler machen. **Seite 10**

# Jugendparlament kann sich auf Gemeindeebene einbringen



Der im Jugendhaus Lavater entstandene Jugendrat befindet sich aktuell in der Umwandlung zu einem Jugendparlament. Die darin aktiven Jugendlichen – darunter Harry Alexandro Sellathurai (links) und Niky Tojzan – vertreten die Anliegen ihrer Generation neu nicht mehr nur im Jugendhaus, sondern auch auf Gemeindeebene. Foto sf **Seite 3**

Kleiner Preis – grosse Wirkung!  
Ihr Frontinserat ab Fr. 100.–

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

## WAGNER UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**



AZA 4127 Birsfelden Post CH AG

**Food-Truck Happening Schweiz**

10.-12.  
**SEPTEMBER**  
**LIESTAL**  
**FISCHMARKT**

food-truck-happening.ch

**WASER**

ENTSORGUNG  
MULDEN

BIRSFELDEN • SISSACH • THERWIL • RHEINFELDEN • HORNUSSEN

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
www.waserag.ch

**NEU!**

**Überlisten Sie die Stechmücke!**

100 % Erfolg laut Swiss-TPH (Tropeninstitut BS)

**SUMM-EX**  
www.summ-ex.ch

Eigene Produktion und Montage

**Aluminium-Fensterläden:**  
wetterfest und wartungsfrei  
hagelschutzgeprüft

**UNISAL**  
Alu-Fensterläden  
Sonnenstoren  
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4222 Zwingen  
061 461 47 75 www.unisal.ch

**Suche für Stadtvilla**  
Kunst und Antikes,  
Flügel, Gemälde,  
Teppiche, Silber,  
Bronze, Gläser, Uhren  
M. Trollmann  
Tel. 077 529 87 20

**Nächste  
Grossauflage**

**10. September 2021**

Annahmeschluss Redaktion  
**Montag, 12 Uhr**

Annahmeschluss Inserate  
**Montag, 16 Uhr**

**Birsfelder  
Anzeiger**

Inserate  
sind  
**GOLD**  
wert

**Kunst & Krempel**  
Kaufe alte Schreibmaschinen/Tonbänder  
und Musikinstrumente jeglicher Art.  
Ich freue mich auf Ihren Anruf!  
Justin Adam, Markgräflerstr. 56, 4057 Basel.  
Tel. 077 483 41 15, justin-adam@web.de

**Inserate werden beachtet  
und bringen Erfolg!**

**Ich lasse mich impfen**

An dieser Stelle  
könnte ein Inserat von  
Ihnen platziert sein. –  
Dass es gelesen wird,  
beweisen Sie – eben  
haben Sie diese Zeilen  
gelesen.

**Anita**  
SINCE 1886  
CARE

www.anita.com/beachwear

ab 2 Stück  
**50%  
RABATT**  
bis Ende Oktober  
2021

**Reha Med Sanitätshaus St. Johann**  
Spitalstrasse 40 · 4056 Basel  
Tel.: 061/386 9191 · info@rehamed.ch

Schön

Stöhn

Was uns im Moment schützt, richtet im Meer enormen Schaden an.  
Bitte entsorgen Sie Ihre Schutzmasken sachgerecht. [oceancare.org](http://oceancare.org)

**ocean care**

## Jugendparlament Verantwortung tragen? Aber sicher doch!

Ein im Lava entstandenes Jugendparlament vertritt neu die Bedürfnisse von Jugendlichen auch auf Gemeindeebene.

Von Stefan Fehlmann

Derweil sich die etablierten Parteien fetzen und in den grossen politischen Fragen kaum einen Konsens finden, tut sich im Kleinen Vielversprechendes. Zum Beispiel im Jugendhaus Lavater, oder kurz gesagt dem Lava, an der Schulstrasse.

«Vor zwei Jahren hatten wir im Jugendhaus die Idee, die Partizipation nochmals zu intensivieren und den Jugendlichen die Möglichkeit zu eröffnen, an Entscheidungsprozessen im Jugendzentrum aktiv mitwirken zu können», erklärt Dennis Kuyper, der Leiter des Jugendhauses. «Also fragten wir vier Jugendliche, welche wir für geeignet hielten, ob sie Lust hätten, Mitglieder in einem Jugendrat zu sein.»

Die Idee verding und die Jugendlichen zeigten sich offen. Um den Rat zu vergrössern und breit abzustützen, wurden weitere vier Jugendliche von den Besuchern und Besucherinnen des Lavas in den Rat gewählt. «Das hat sehr gut funktioniert», erklärt Dennis Kuyper zufrieden: «Seither fanden alle vier Wochen Jugendratssitzungen bei uns im Haus statt, wo diverse Dinge, sei es das Inventar, neue Anschaffungen, Raumgestaltungen, aber auch Regeln im Haus besprochen wurden und die Jugendlichen ihre Ansichten und Ideen stets einbringen konnten.» Zudem fungierten die Jugendlichen als Bindeglied zwischen den Treffbesuchern und den Jugendarbeitern und brachten auch viele Themen von anderen Jugendlichen in die Sitzungen ein.

### Vom Rat zum Parlament

Das funktionierte so gut, dass bald die Idee aufkam, den Jugendrat weiterzuentwickeln. Und zwar zu einem Jugendparlament, das auch auf der Gemeindeebene die Interessen der Jugendlichen vertreten soll. Was zum Teil in anderen Gemeinden in der Schweiz funktioniert, könnte doch auch in Birsfelden klappen, dachte man sich im Lava und nahm kurzerhand mit der Gemeinde Kontakt auf, wie der Jugendhausleiter erklärt: «Regula Meschberger und Jürgen Mischke

*Die 17-jährige Niky Tojzan und der 18-jährige Harry Alexandro Sellathurai engagieren sich im Birsfelder Jugendparlament.*

Foto Stefan Fehlmann



waren von der Idee sofort begeistert und erkannten den Mehrwert sowohl für die Gemeinde als auch für die Jugendlichen sofort.» Das Jugendparlament sollte in Entscheidungsprozesse der Gemeinde Birsfelden, welche Jugendliche betreffen, miteinbezogen werden.

Gestartet wurde das Projekt, das aktuell aus neun Jugendlichen besteht, dieses Frühjahr. Es befindet sich im Moment in der Umwandlungsphase vom Jugendrat zum Jugendparlament. Das gibt zu tun, so müssen etwa noch die Statuten gefunden werden. Doch die 17-jährige Niky Tojzan und der 18-jährige Harry Alexandro Sellathurai, die stellvertretend für das Jugendparlament sprechen, nehmen ihre Aufgabe ernst, wie der FMS-Schüler erklärt: «Wir konnten im Lava viel gestalten und es ist ein schöner Ort geworden. Und jetzt haben wir die Gelegenheit unserer Bedürfnisse auf kommunaler Ebene einzubringen. Das wollen wir auch tun.»

Dabei legen die beiden einen bemerkenswerten Realismus an den Tag. Die grossen politischen Themen bleiben dabei aussen vor, gefragt ist: Was können wir dazu beitragen, damit Birsfelden für junge Menschen noch attraktiver wird?

Derweil in den grossen Städten Jugendliche für das Klima streiken, setzt sich das Jugendparlament für die kleinen Dinge des Alltags ein, welche die Lebensqualität vor Ort verbessern. Dafür halten sie ihre politische Meinung zurück, wie Niky, welche die WMS in Reinach

besucht, betont: «Ich habe natürlich sehr wohl eine politische Meinung, aber nicht im Jugendparlament.»

Denn dort soll zielgerichtet gearbeitet werden und das innerhalb klarer demokratischer Strukturen, wie Harry erklärt: «Wir sehen uns als Stimme der Jugendlichen. Wir sammeln ihre Themen und tragen diese an die Gemeinde heran.» Um die Wünsche der Jugendlichen zu kennen, gibts im Lava einen speziellen Briefkasten. Dort können alle Jugendlichen ihre Wünsche und Anliegen deponieren. Kommt dazu, wie die beiden unisono sagen: «Wir sind selber Jugendliche und verbringen viel Zeit im Lava, da bekommt man ja so einiges mit.»

### Tagung einmal im Monat

Aktuell tagt das Jugendparlament einmal im Monat im Lava, dort werden die Bedürfnisse der jungen Menschen gesammelt und darüber diskutiert, was möglich ist und wie vorgegangen wird. Ist sich das Jugendparlament einig über die Themen, «kommt entweder Regula Meschberger zu Sitzungen ins Lava, um diese für die Gemeinderatssitzungen abzuholen, oder der Vorstand des Jugendparlaments nimmt selber an den Sitzungen teil», erläutert der Leiter des Jugendzentrums dazu.

Die Themen der Jugendlichen sind vielfältig. Und es sind keine Fantasmen, sondern reale kleine Dinge, die helfen, ihre Umgebung zu verbessern. «Wir haben uns zum Beispiel dafür eingesetzt, dass die Laternen beim Basketballfeld im

Hof des Kirchmattschulhauses auch brennen», sagt Harry. So haben die Jugendlichen einen Ort, wo sie auch gegen den Abend hin Basketball spielen können.

Es gibt aber auch Themen, die über die Jugendlichen hinausgehen. Littering zum Beispiel, wie die beiden erklären: «Es gibt viele Zigarettensammel und Müll auf dem Boden.» Also setzen sie sich dafür ein, dass es an den neuralgischen Orten mehr Abfalleimer gibt, was wiederum allen Birsfeldern zugutekommt.

Überhaupt zeigt sich im Gespräch mit Harry und Niky eines ganz klar: Die Jugendlichen wollen Verantwortung übernehmen und sind auch bereit, diese zu tragen. Sie engagieren sich mit Herzblut im Jugendparlament und wenden dafür auch Zeit in ihrer Freizeit auf. Schliesslich müssen die ganzen Ideen nicht nur gesammelt, sondern auch die Bedürfnisse und Möglichkeiten abgeklärt werden. Und das in einem rein demokratischen Prozess, in dem alle Mitglieder mitdiskutieren und -bestimmen können.

Dass das so gut funktioniert, freut Dennis Kuyper ganz besonders, wie er sagt: «Wir sind unterdessen so weit, dass die Jugendlichen jeweils am Freitagabend von neun bis elf das Lava übernehmen und wir Leiter uns dann im Hintergrund halten.»

Für Niky und Harry gibt es gar keinen Grund, warum das alles nicht funktionieren soll, «schliesslich übernehmen wir auch das Coaching für die Jugendlichen, wenn es Probleme gibt».

## Anzeiger Kombi31

# Werben Sie strategisch – werben Sie gezielt!

Wir haben für Sie die passende Werbelösung – ganz gleich ob Sie im Lokalen, also direkt vor der Haustür – oder in der gesamten Nordwestschweiz werben möchten. Der Anzeiger Kombi31 mit einer Auflage von über 200'000 Exemplaren.

100%  
Haushalts-  
abdeckung

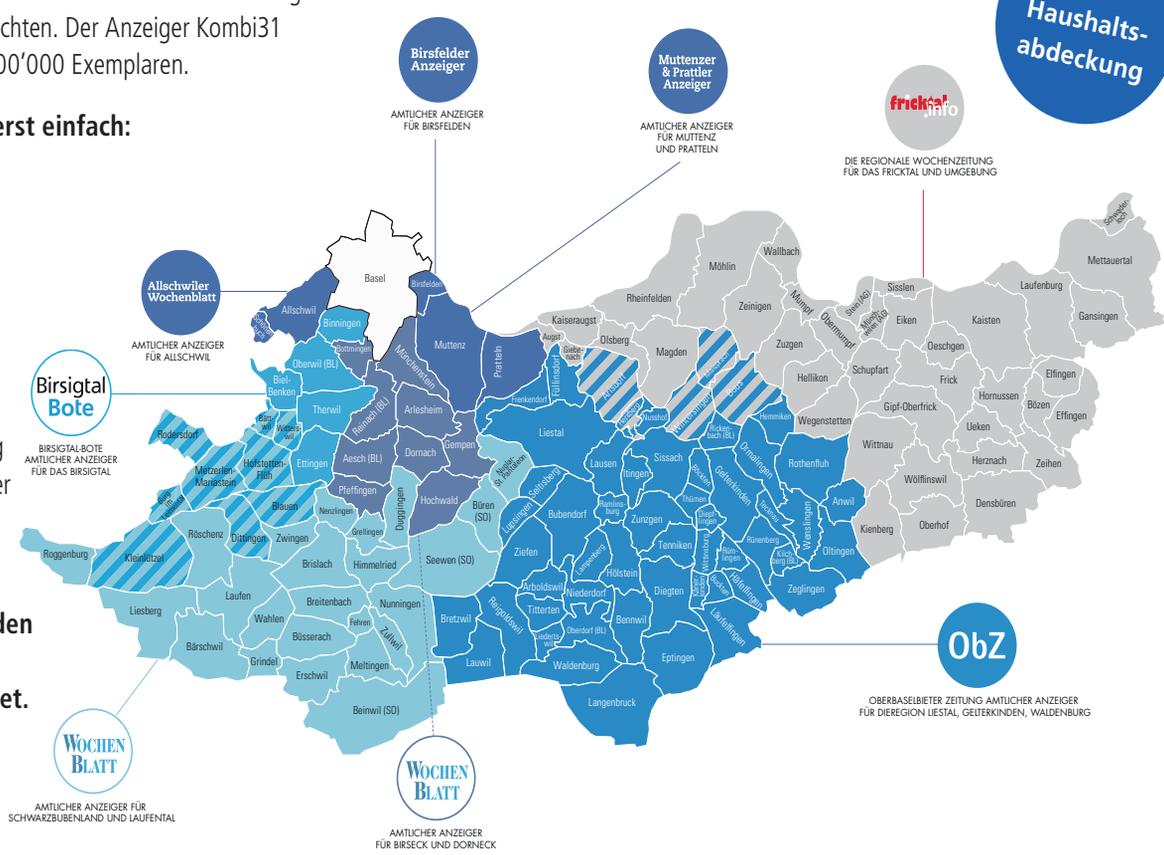
### Die Realisierung ist äusserst einfach:

- Ein MM-Tarif CHF 5.98
- Ein Auftrag
- Eine Druckvorlage
- Eine Rechnung

### Ihr Vorteil:

- Eine Ansprechperson
- Verteilung durch Post
- 100% Haushaltsabdeckung trotz Stopp-Werbung-Kleber

Gemeinsam mit Ihnen finden wir das auf Sie individuell zugeschnittene Werbepaket.



Das Team vom Reinhardt Verlag steht für Sie bereit!

Telefon 061 645 10 00 | Fax 061 645 10 10 | inserate@reinhardt.ch | www.reinhardt.ch

**reinhardt**

## Schenken Sie Lesepass – Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem Geschenkabo des Birsfelder Anzeigers.

Lieferadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

Jahresabo  
für Fr. 71.–  
(übrige Schweiz  
für Fr. 84.–)  
verschenken



LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen  
Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch  
www.birsfelderanzeiger.ch

Kolumne

Kalender

In meiner Wohnung hängen drei Kalender. Im Büro ein selbstkreierter Fotokalender mit Aufnahmen meiner vier Grosskinder. Weil die Aufnahmen ja ein Jahr hinterherhinken, ist es spannend, die Bilder mit der Aktualität zu vergleichen. Der Älteste, 13, steht auf Augenhöhe vor mir. Seine Stimme verfärbt sich ins Männliche. Sein Bruder kommt in die erste Klasse. Er freut sich riesig. Dabei hoffe ich insgeheim, dass er eine gute Lehrerin bekommt. Denn meine Erinnerungen an meine Lehrerin, Fräulein Burgener, sind nachhaltig, schrecklich. Die anderen beiden Grosskinder glänzen durch



Von Alex Gasser

«Charakterstärke». Der Ältere, 9, ist besonnen kritisch. Ich meine, dass er einmal ein guter Fussballtorhüter wird, hingegen sein Vater von einem Superstürmer träumt. Dann der Jüngste, im Sternzeichen des Löwen geboren (wie sein Opi) ist eine Kämpfernatur.

Im Bad hängt der Kalender mit den eindrücklichen Bleistiftzeichnungen von Jaques «Tschagg» Mader aus Gelterkinden, die seltene Einblicke in die Dörfer unseres Kantons geben.

Bei beiden Kalendern freue ich mich stets, das neue Monatsblatt umzudrehen. Doch in diesen Augenblicken wird mir bewusst, dass ich schon wieder einen Monat älter geworden bin. Da kommt mir ein Lieferant in den Sinn, der bei den Quartalsaufträgen oft zu mir sagte: «Eigentlich freue ich mich nicht auf Ihren Anruf, weil ich schon wieder ein Vierteljahr älter geworden bin.»

Bei diesen Gedanken werde ich vom dritten Kalender wieder aus den Träumen geweckt. Es ist der lange, schmale Basler Kalender. Darauf sind alle Termine eingetragen.

Die Monatskalender mit den Bildern erinnern mich stets daran, wie schnell die Zeit vergeht und wie wenig auf der totalen Zeitachse noch übrig bleiben kann. Der gefüllte Terminkalender ist aber eine permanente Herausforderung und lässt mich meine 75 Jahre vergessen.

Lehrabschluss

Gewerbeverein gratuliert

Der Gewerbeverein Birsfelden gratuliert drei Lernenden im Rang und ihren Berufsbildnerinnen und -bildnern zum erfolgreichen Abschluss. Allen Lernenden und den Vertretern der Betriebe überreichte der

Gewerbeverein, vertreten durch die Vorstandsmitglieder Annina Heuss und Sabine Denner, je eine Flasche Gewerbeverein-Prosecco.

Sabine Denner, Präsidentin Gewerbeverein Birsfelden



Valentina Seminara, Abschluss als Coiffeuse EFZ mit einem Notendurchschnitt von 5,6. Wir gratulieren Frau Seminara und ihrem Berufsbildner, Daniele Insalaco, Inhaber von Head Hair herzlich.



Micha Dillier, Abschluss als Gebäudetechnikplaner Heizung EFZ mit einem Notendurchschnitt von 5,6. Wir gratulieren ihm und seinem Berufsbildner, Beat Leuenberger, Geschäftsführer bei Leuenberger & Co. AG herzlich.



Muriel Fluri, Abschluss als Bäckerin-Konditorin-Confiseurin EFZ mit einem Notendurchschnitt von 5,3. Wir gratulieren Muriel Fluri und René Stalder, Inhaber der Feinbäckerei Weber ausserordentlich. Fotos zVg

Pro Natura

Anleitung für einen igelfreundlichen Garten

Pro Natura Baselland bietet diesen Herbst einen Kurs mit praktischen Tipps zur Förderung von Nützling und Wildtieren im eigenen Garten an.

Mit wenig Aufwand lässt sich in jedem Garten etwas für unsere wilden Nachbarn tun. Ein Totholzhaufen bietet dem Igel Unterschlupf, auf einem Lesesteinhaufen können sich Eidechsen sonnen und Wildsträucher liefern Nahrung für Wildbienen und Schmetterlinge. Im Gegenzug frisst der Igel die Schnecken, die Wildbienen bestäuben die Gartenpflanzen und erfreuen uns Menschen, wenn wir die wilden Besucher zu Gesicht bekommen. Im Kurs werden verschiedene Kleinstrukturen vorgestellt und direkt in die Praxis umgesetzt.

Der Kurs findet statt am Samstag, 25. September, von 9 bis 12 Uhr im «WildStadtGarten» des Familiengärtner-Vereins (FGV) Hagnau in Birsfelden. Eine Anmeldung ist erforderlich bis am 10. September per Mail an meret.halter@pronatura.ch.

Meret Halter, Pro Natura Baselland

Anzeige



Mindesteinkauf: Fr. 15.-  
Gültig: bis 18. September 2021

MIGROS RESTAURANT

WERT FR. **5.-** RABATT

Auf die gesamte Auswahl in allen Migros Restaurants der Genossenschaft Migros Basel

Ausgenommen: Kaffeebon-Büchlein und Depot Mehrwegschale.

Einlösbar im Migros Restaurant Claramarkt, Dreispitz, Paradies Allschwil, Schönthal Füllinsdorf, Stützi und Delémont



## Herbstferien

## Jetzt anmelden fürs Kinderlager in Lachen

BA. Die Fachstelle für Jugendarbeit der reformierten Kirche Baselland führt in den Herbstferien erneut ein Kinderlager durch. Es findet vom 2. bis 9. Oktober in Lachen (SZ) statt. Seid ihr bereit für die Abenteuer der Lagerwelt? Geniesst eine Woche die zaubernden Welten von Disney!

Jeden Tag reisen die Teilnehmenden gemeinsam in die verschiedenen Welten von Disney und erleben spannende, abwechslungsreiche Abenteuer. Es wird eine Reise durch ferne Galaxien, in die Tiefen des Dschungels, durch magische Welten und alte Klassiker.

Das Lager richtet sich an die Jahrgänge 2009 bis 2013 und wird von Florian Petris und Lionel Menel geleitet. Es kostet 250 Franken pro Kind. Mehr Informationen und die Anmeldung gibt es unter [www.faju.ch/teilnehmende/lagerangebot](http://www.faju.ch/teilnehmende/lagerangebot).



Das Lager mit dem Thema «Disney-Welten» findet in der ersten Herbstferienwoche statt. Foto zVg

Aktuelle Bücher  
aus dem Verlag

**reinhardt**

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Bibliothek

## Märchenerzählung mit Kulisse

Letzten Samstag war Tag der offenen Tür in der Freizeit- und Schulbibliothek.

Klein und Gross tauchten mit dem Klang der Shanti-Glocke in die Märchenwelt von Anja Fankhauser ein, welche die Märchen «Die Bienenkönigin» und «Die Sonnenfee» erzählte. Gemeinsam mit den Kindern wurden für die Märchenlandschaft Gegenstände auf den Moos Teppich gelegt: Zapfen als Bäume, Steine für das Steinschloss und Wurzeln. Je weiter die Geschichte erzählt wurde, kamen die Figuren – drei Brüder –, Perlen, eine Bienenwabe, eine Bienenkönigin, eine Ente und Weiteres dazu.

Die Kinder waren begeistert dabei, machten aktiv mit und lauschten gespannt, was die älteren Brüder in dem Märchen Bienenkönigin Schlechtes tun wollten – beispielsweise einen Ameisenhaufen zerstören, und wie der jüngste Sohn sie davon abhielt und die Tiere rettete. Die älteren Brüder wurden zu Stein verwandelt. Aus Dank halfen die Ameisen dem jüngsten der Brüder 500 Perlen im Wald zusammenzusammeln, die Ente tauchte im See und brachte den Schlüssel für das Schlosstor und die Bienenkönigin zeigte ihm die jüngste der drei Königstöchter, weil sie den Honig am Mundwinkel dieser schmecken konnte. So kam es zu einem Happy End, weil die drei schlafenden Königstöchter und alle zu Stein verwandelten Figuren befreit wurden – und wenn sie nicht gestorben sind dann leben sie noch heute ...

«Die Sonnenfee» ist ein Märchen der Autorin Cristina Maria Roters, welche auch die Geschichte «Elf Albwo aus dem Buchenwald» schrieb, welche Anja Fankhauser vertont hat und die als Hörgeschichte auf der Homepage der Freizeit- und Schulbibliothek zu hören ist.

Das Angebot rund um die Geschichtenstunden erfreute viele Kinder und Erwachsene. Mit Basteln, Rätseln, Sortieren von Bildern aus Kamishibai-Theatern



Anja Fankhauser erzählt das Märchen «Die Bienenkönigin».



Am Tag der offenen Tür war die Bibliothek gut besucht. Fotos zVg

in die richtige Reihenfolge und einem Ballspiel war der Vormittag im Nu vorbei. 17 Kinder machten auch beim Wettbewerb mit, die drei Gewinnerinnen und Gewinner wurden benachrichtigt und können ihre Büchergutscheine im Wert von 20 Franken in der Bibliothek abholen.

Neben diesem Angebot sind die Bibliothekarinnen Susanne Morawa Ammann und Sylvie Carteron

Pfister während der regulären Öffnungszeiten für Sie da und beraten Sie gerne. Die Freizeit- und Schulbibliothek an der Schulstrasse 25 ist jeweils montags und donnerstags von 15.15 bis 18.15 Uhr und mittwochs von 13.30 bis 15.30 Uhr geöffnet. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf [www.bibliothek-birsfelden.ch](http://www.bibliothek-birsfelden.ch).

Susanne Morawa Ammann, Leiterin Freizeit- und Schulbibliothek Birsfelden

## Gemeinschaft

## Nationaler Spitextag auch in Birsfelden

Wie jedes Jahr findet auch diesen September der nationale Spitextag statt – diesmal unter dem Motto «Fachkräfte gesucht: Kommen Sie zur Spitex!». Morgen Samstag, 4. September, von 9 bis 12 Uhr wer-

den Vertreterinnen der Spitex Birsfelden auf dem Zentrumsplatz anwesend sein und über ihre Arbeit erzählen. Sie werden aufzeigen, wie vielseitig, bereichernd und sinnstiftend die Tätigkeit in der Pflege ist. Sie werden von den Weiterbildungsmöglichkeiten und den Karrierechancen berichten und den

guten Arbeitsbedingungen. Alles begleitet von einem herzlichen Lächeln und einem herzfürmigen «Bhaltis».

Das Team vom Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt (Fabezja) ist erfreut, sich zum dritten Mal in Folge der Spitex anschliessen zu dürfen und davon zu

berichten, wie spannend und belebend eine Tätigkeit im Verein sein kann oder der Besuch in einem der offenen Treffs. Die beiden Träger-schaften verbindet eine enge Zusammenarbeit im Bereich der Mütter-Väter-Beratung sowie im offenen Treff 50+.

Isabelle Hänger, Fabezja

## Katholische Kirche

## Erstkommunion



Am vergangenen Sonntag konnten 20 Kinder beim Festgottesdienst in Birsfelden ihre Erstkommunion feiern. Fotos zVg

Am 29. August feierten 20 Erstkommunionkinder in zwei Festgottesdiensten ihre erste Heilige Kommunion unter besonderen Umständen. Sie sind froh, dass sie einen unvergesslichen Tag mit dem Erstkommuniongottesdienst und ihrem anschliessenden Fest feiern konnten.

Schaut euch die wilden Blumen des Feldes an! Die verschiedenen Blumen sind Zeichen der Einzigartigkeit des Menschen. Jeder Mensch ist ein Juwel Gottes, und wenn wir dies spüren und für andere erfahrbar werden lassen, geschieht Veränderung, Verwandlung. Wir können, wenn wir Gottes Liebe in uns aufnehmen, uns auch immer wieder wandeln lassen und danach handeln, indem wir mit unseren Mitmenschen teilen.

So wünsche ich den Erstkommunionkindern, dass sie sich in ihrem Alltag immer wieder durch die Zeichen der Liebe Gottes verwandeln lassen. Durch Begegnungen mit Menschen wird diese erfahrbar und durch das geschenkte verwandelte Brot. Darin wird Gottes Liebe erfahrbar. So können die Erstkommunionkinder und wir als einzigartige

menschliche Wesen zu Zeuginnen und Zeugen der Liebe Gottes werden in dieser Welt.

All denjenigen Mitarbeiterinnen der Pfarrei Bruder Klaus, die die Erstkommunionkinder auf diesem langen Weg begleitet haben, dies sind Benni Meyer, Katechetin, und Conny Metter – ihnen möchte ich meinen lieben Dank aussprechen. Sie sind besonders in dieser schwierigen Zeit gefordert gewesen und haben ihr Engagement und Herzblut für die Kinder gezeigt. Auch diejenigen, die als Angestellte oder freiwillig Tätige mitgeholfen haben, sei ein herzliches Dankeschön gesagt. Christa Büchler für den Blumenschmuck und Beat Schweizer, der die Dekoration aufgehängt hat. Den beteiligten Ministrantinnen und Ministranten an der Erstkommunion und unserem Kirchenmusiker Bernd Piepenbreier, wie auch Walter Bochsler, Pfarrer, sei ein lieber Dank ausgesprochen. Sie alle haben die Erstkommunion zu einem wunderschönen Fest werden lassen, das uns lange in Erinnerung bleiben wird.

Wolfgang Meier,  
Gemeindeleiter Pfarrei Bruder Klaus

## Katholische Kirche

## Priesterjubiläum wird nachgefeiert

Am Sonntagmorgen, 5. September, feiert Padre Bruno im Festgottesdienst um 10.15 Uhr in der römisch-katholischen Kirche zu Muttenz sein goldenes Priesterjubiläum (50 Jahre) nach. Ausserdem feiert die

Missione ihr 60-jähriges Bestehen. Wir wünschen dem Jubilar und der Festgemeinde alles Liebe, Gesundheit und Gottes Segen in seinem Wirken weiterhin und viel Freude an seinem besonderen Festtag, im Namen der Pfarrei Bruder Klaus, dem Pfarreiteam. Wolfgang Meier, Gemeindeleiter Pfarrei Bruder Klaus

## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchengemeinde

**Fr, 3. September, 19.30 h:** Glaubenssache «Wie war das mit ... Gideon?» im KGH.

**So, 5. September, 9.15 h:** Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Konfirmation-Gottesdienst (Verena-Sonntag) Pfarrer Peter Dietz, Kollekte: Kirchliche Jugendarbeit (Konf-Kollekte).

**Mi, 8. September, 14.30 h:** Kaffee- und Spieltreff für Erwachsene im KGH.

**Fr, 10. September, 19.30 h:** Glaubenssache «Wie war das mit ... Salome?» im KGH.

**So, 12. September, 9.15 h:** Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst Pfarrer Peter Dietz und Vikarin Nadja Huser, Kollekte: Gassenküche Basel.

**So, 12. September, 9.30 h:** Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 9. September, 11.30 Uhr, Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrerinnen Sibylle Baltisberger.

**Achtung kurzfristige Änderungen sind möglich! Bitte beachten Sie unsere Homepage: [ref-birsfelden.ch](http://ref-birsfelden.ch).**

## Bruder-Klaus-Pfarrei

**So, 5. September, 10.15 Uhr,** Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**Mo, 6. September, 16.50 h:** Rosenkranzgebet in der Kirche.

**Mi, 8. September, 9.15 h:** Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta, gestaltet von der Liturgiegruppe.

**Do, 9. September, 19.30 h:** Informationsabend ausserschulischer Religionsunterricht 6. Klassen, in der katholischen Kirche.

**Aktuelle Informationen und Hinweise aus unserer Pfarrei entnehmen Sie bitte weiterhin unserer Homepage [www.kathki-birsfelden.ch](http://www.kathki-birsfelden.ch).**

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Sa, 4. September, JS Basilisk:** «Der Verlorene Dino», Allschwiler Weiher.

**So, 5. September, 10 h:** Gottesdienst (Christina Forster), Parallel Arche Noah.\*

**Di, 7. September, ab 11.45 h:** Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61).

**Mi, 8. September, 9.30 h:** Krabbelgruppe Sunneblueme.  
9.30 h: Bibelgespräch.

**Do, 9. September 14.30 h:** Begegnungsnachmittag 60+: Besichtigung der Fachhochschule FHNW in Muttenz. Thema: Bildung und Schule aus gesellschaftlicher Perspektive, Bettina Weller.

*\*ist der Name des Kinderprogramms am Sonntagmorgen. Dieses findet für Kinder zwischen 0 bis 12 Jahren parallel zum Gottesdienst statt.  
Für Jugendliche über 12 findet das Angebot «Tea-Time» statt.*

## Freie Evangelische Gemeinde

**So, 5. September, 10.20 h:** Stadtgottesdienst im Schützenmattpark (wetterabhängig) – kein Gottesdienst in der FEG Birsfelden.

**Do, 9. September, 19.30 h:** Gemeindeabend.

**So, 12. September, 10.20 h:** Gottesdienst.

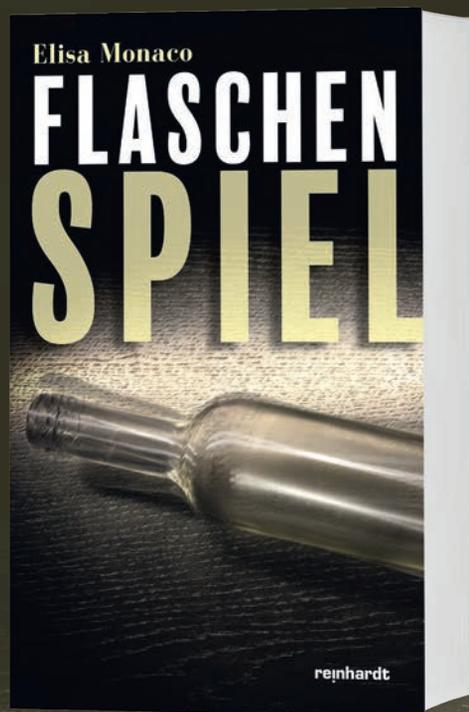
**Aktuelle Informationen auf [www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch).**

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)



«Flaschenspiel» ist eine Mischung aus Krimi und Psychothriller, spannend und unvorhersehbar bis zur letzten Seite.

Elisa Monaco

**Flaschenspiel**

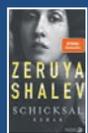
462 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2477-9

**CHF 19.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

### Top 5 Belletristik

1. **Jean-Luc Bannalec**  
[1] Bretonische Idylle  
Kriminalroman | Kiepenheuer & Witsch Verlag



2. **Zeruya Shalev**  
[-] Schicksal  
Roman | Berlin Verlag

3. **Adelheid Duvanel**  
[2] Fern von hier  
Erzählungen | Limmat Verlag

4. **Luca Ventura**  
[3] Bittersüsse Zitronen  
Kriminalroman | Diogenes Verlag

5. **Kathrin Schärer**  
[-] Da sein  
Bilderbuch | Carl Hanser Verlag

### Top 5 Sachbuch

1. **Mikael Krogerus, Roman Tschäppeler**  
[-] Machen – Eine Anleitung fürs Loslegen, Dranbleiben und zu Ende führen  
Ratgeber | Kein & Aber Verlag



2. **Ulrich Tilgner**  
[-] Krieg im Orient – Das Scheitern des Westens  
Politik | Rowohlt Verlag

3. **Irvin D. Yalom, Marilyn Yalom**  
[2] Unzertrennlich – Über den Tod und das Leben  
Psychologie | btb Verlag

4. **Tanja Grandits**  
[3] Tanja Vegetarisch  
Kochbuch | AT Verlag

5. **Hape Kerkeling**  
[5] Pfoten vom Tisch – Meine Katzen, andere Katzen und ich  
Biographisches | Piper Verlag

### Top 5 Musik-CD

1. **Jan Lisiecki**  
[-] Frédéric Chopin Complete Nocturnes  
Klassik | DGG | 2 CDs

2. **Viviane Chassot**  
[-] Pure Bach – Akkordeon  
Klassik | Prospero



3. **Billie Eilish**  
[-] Happier Than Ever  
Pop | Interscope

4. **Sting**  
[4] Duets  
Pop | Interscope

5. **Lundgren / Danielsson / Parisien**  
[5] Into The Night  
Live At Ystad Jazz Festival  
Jazz | ACT

### Top 5 DVD

1. **Ein Doktor auf Bestellung**  
[1] Michel Blanc, Hakim Jemili  
Spielfilm | LEONINE Distribution

2. **The Rookies**  
[-] Milla Yovovich, Talu Wang  
Spielfilm | Rainbow Video; EuroVideo

3. **Made in Italy – Auf die Liebe!**  
Liam Neeson, James D'Arcy  
Spielfilm | LEONINE Distribution

4. **Sommernachtskonzert 2021**  
[4] Wiener Philharmoniker  
Daniel Harding, Igor Levit  
Live-Konzert | Sony

5. **Jim Knopf und die Wilde 13**  
[5] Sonja Gerhardt, Henning Baum  
Kinderspielfilm | Universal Pictures Switzerland

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99  
info@biderundtanner.ch | [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

Fussball 2. Liga regional

# Viel Verletzungspech und zwei bemühte Vorstellungen

Schwarze Woche für den FC Birsfelden: Die Hafenstädter verlieren bei den Old Boys (2:4) und gegen Gelterkinden (1:2).

Von Alan Heckel

Der FC Birsfelden hat ein breites Kader. Das ist ein Pluspunkt, wenn man damit rechnen muss, dass in dieser Saison immer wieder Spieler wegen Quarantäne oder Impf-Nebenwirkungen ausfallen. Derzeit ist aber nicht Corona, sondern Verletzungspech das grosse Thema bei den Hafenstädtern. «Mir haben heute 14 Spieler gefehlt», seufzte Trainer Almedin Ahmetovic nach dem Heimspiel gegen den FC Gelterkinden, bei dem er selbst als Ersatzspieler auf der Bank gesessen war. Hört man sich auf dem Sternenfeld um, scheinen Birsfelder Fussballer momentan Stammgäste in den Notfallstationen der Region zu sein. Ein Motorradunfall hier, ein Unfall im Haushalt da. Die Palette der Verletzungen reicht von tiefen Schnittwunden über gebrochene Finger bis hin zu typischen Fussballblessuren. Am schlimmsten erwischte die Verletzungshexe Jonathan Meireles: Der Mittelfeldantreiber verletzte sich im Auftaktmatch gegen Sissach an Kreuzband, Innenband und Meniskus und fällt die ganze Saison aus.

## Standardgegentre

Bei so einer langen Verletztenliste ist es klar, dass die sportlichen Auftritte des Teams nicht gerade berauschend sein können. Der Trainer



Der Einsatz stimmt: Birsfeldens David Lehmann (links) und Gelterkindens Gian Vaterlaus schenken sich nichts.

Fotos Alan Heckel

musste am Mittwoch vergangener Woche gegen den BSC Old Boys II und am Samstag gegen Gelterkinden eine Patchwork-Equipe aufs Feld schicken, gespickt mit Spielern aus der zweiten Mannschaft sowie Ferien-Rückkehrern, die ohne einziges Mannschaftstraining auf dem Rasen standen.

Beide Partien gingen verloren, was einer gewissen Logik entspricht. Bei den Old Boys unterlag man 2:4, den Oberbaselbietern musste man sich mit 1:2 geschlagen

geben. Pikant: Alle sechs Gegentreffer fielen nach Standards. Auch deshalb wollte der Trainer nicht nach Ausreden suchen: «Es lag nicht nur an fehlender Qualität! Wir hätten gegen OB nicht verlieren müssen und den FC Gelterkinden hätten wir auch mit unserer Rumpfmannschaft schlagen müssen!» Letzteren Match hatte Ahmetovic zum Charaktertest erklärt und meinte: «Wenn im Arbeitszeugnis »bemüht« steht, hat man dann gut gearbeitet?»

## Vermeidbare Fehler

Das Bemühen der Birsfelder war in beiden Partien augenscheinlich. Allerdings bringt sich das Team durch Konzentrationsschwächen und vermeidbare Fehler immer wieder selbst in die Bredouille. Bei OB zeigte man einen ordentlichen Match, glich den Rückstand durch Dominik Situm (11.) durch einen von Ruben Flores verwandelten Foulpenalty wieder aus (25.) «Anstatt mit dem 1:1 in die Pause zu gehen, schenken wir dem Gegner aber einen Elfmeter und einen Freistoss», ärgerte sich der Trainer. Die 1:3-Hypothek war gegen die Basler, die mit fünf Spielern aus der ersten Mannschaft antraten, zu gross.



Aushilfe aus dem «Zwei»: Der Birsfelder Sahan Güçlü versucht sich im Laufduell gegen FCG-Verteidiger Toni Rauch.

Auch gegen Gelterkinden waren es ein unnötig verursachter Freistoss (18.) sowie mangelhaftes Deckungsverhalten bei einem Corner (24.), die dafür sorgten, dass aus der 1:0-Führung durch Fabio Verde ein 1:2 wurde. Das Heimteam versuchte zwar bis zum Schluss, den Ausgleich zu erzielen, doch in der letzten Zone fehlte es an Präzision und Durchschlagskraft.

An diesem Wochenende haben die Hafenstädter spielfrei. Der nächste Einsatz findet am Samstag, 11. September, um 17 Uhr im Sternenfeld statt. Die Aescher haben die ersten drei Partien allesamt souverän gewonnen. «Ein starker Gegner, der sich zudem gut verstärkt hat», weiss Almedin Ahmetovic, der seit Montag aber wieder 19 Spieler im Training hat. Auch deshalb hofft er, dass man gegen Aesch erstmals den «echten» FC Birsfelden sehen wird. «Wir wollen gegen Aesch etwas holen», so der Trainer.

## Telegramme

### BSC Old Boys II – FC Birsfelden 4:2 (3:1)

Schützenmatte. – 70 Zuschauer. – Tore: 11. Situm 1:0. 25. Flores (Foulpenalty) 1:1. 37. Barry (Foulpenalty) 2:1. 42. Simonetta 3:1. 58. Situm 4:1. 84. Kotlar 4:2.

**Birsfelden:** Kövi; Fontana (60. Günes), Zumstein, Gashi, Erhard; Uzakgider (66. Durmaz), Zarola; Garcia (60. Schiffer), Kotlar, Flores; Verde.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Demhasaj, Valdet Hylaj, Vilson Hylaj, Isçen, Jusaj, Kern, Meireles, Ribeiro, Santabarbara und Savic (alle verletzt, krank oder abwesend). – Verwarnungen: 41. Gashi (Foul), 42. Belachew (Reklamieren), 53. Provenzano, 57. Uzakgider, 62. Flores (alle Foul).

### FC Birsfelden – FC Gelterkinden 1:2 (1:2)

Sternenfeld. – 80 Zuschauer. – Tore: 16. Verde 1:0. 18. Wytttenbach 1:1. 24. Di Biase 1:2.

**Birsfelden:** Kövi; Günes, Lehmann, Schiffer, Erhard; Fontana, Uzakgider, Garcia; Kotlar; Verde, Santabarbara (60. Güçlü).

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Demhasaj, Durmaz, Flores, Gashi, Valdet Hylaj, Vilson Hylaj, Isçen, Jusaj, Kern, Meireles, Ribeiro, Savic, Zarola und Zumstein (alle verletzt, krank oder abwesend). – Platzverweis: 96. Erhard (Foul), 2. Verwarnung). – Verwarnungen: 26. Wytttenbach, 30. Schumacher, 42. Schiffer, 50. Günes, 68. Pierer, 70. Verde, 94. Erhard (Foul).

Handball NLB

# Gelassenheit unter Druck und andere Punkte auf dem Weg zur Stabilität

Marcel Keller möchte den TV Birsfelden mittelfristig auf ein höheres Niveau bringen – jetzt zählt aber nur der Klassenerhalt.

Von Alan Heckel

Er hat den Schlüssel zur Sporthalle, weiss, wo alles ist, und ruft die Spieler bei ihren Spitznamen. Wie ein Neuling wirkt Marcel Keller wahrlich nicht, auch wenn er eigentlich genau das ist – der neue Trainer des TV Birsfelden und der U19-Elite-Mannschaft der HSG Nordwest. Bereits seit Mai ist Keller bei den Hafenstädtern und hat mit ihnen die sportlich bedeutungslose Entscheidungsrunde bestritten. «Damals hatte ich die Chance, erste Anpassungen vorzunehmen, aber um vertieft mit dem Team zu arbeiten, war keine Zeit», erinnert sich der 49-Jährige. Das hat sich mittlerweile geändert.

Zum Handball ist der Trainer erst spät, im Alter von 16 Jahren, gekommen. Zuvor war er Mittelstreckenläufer, «doch das wurde mir zu langweilig – Teamsport war deutlich spannender». Zu seiner Sportart kam der Andelfinger einfach deswegen, «weil Handball bei uns im Dorf in war». Die Anfänge als A-Junior beim TV Andelfingen waren nicht einfach, wie er lachend zugibt: «Die haben das Würstchen einfach an den rechten Flügel verfrachtet!» Als Rechtshänder war der 185 Zentimeter grosse Teenager dort ohnehin fehl am Platz, entsprechend begrenzt war die Spielzeit. Doch Marcel Keller machte Fortschritte und brachte es als Rückraumspieler immerhin bis in die 1. Liga. Daneben machte er eine Lehre als Elektriker. «Das Übliche auf dem Land ...»

## Zufällige Anfrage

Nach einem mehrjährigen Abstecher in die Versicherungsbranche ist Keller mittlerweile bei den Elektrischen Werken Zürich beschäftigt und hat einen prall gefüllten Rucksack als Handballtrainer. Dabei hatte letzteres nie zu seinem Plan gehört, er ist vielmehr durch Zufall an der Seitenlinie gelandet. Als der gelernte Elektriker 26 war, meldete sich ein Kollege. «Seine Freundin war auf Reisen und im Ausland hängen geblieben. Er wollte kurzfristig vier Monate mit



Neuerdings in der Sporthalle zu Hause: Marcel Keller will mit dem TV Birsfelden Fortschritte machen und sein Team in der NLB halten.

Foto Alan Heckel

ihr reisen und fragte mich, ob ich so lange für ihn die Andelfinger A-Junioren trainieren könnte.» Keller sagte zu, ohne jemals einen Trainerkurs absolviert zu haben. «Damals brauchte man das doch nicht ...»

Nach der Rückkehr des Kollegen trainierte er mit ihm zwei weitere Saisons die Mannschaft und machte nebdran die ersten Leiterkurse. Danach folgten Engagements im Nachwuchs von Pfadi Winterthur, Kadetten Schaffhausen und Fortitudo Gossau, ehe Keller über den Zeitraum von acht Jahren nicht nur praktisch jede Juniorenmannschaft von GC Amicitia Zürich trainierte, sondern auch die Frauenmannschaft, zudem war er bei den NLA-Herren Assistenztrainer. Im Anschluss ging es weiter zum Nachwuchs des TSV St. Otmar St. Gallen, dessen U17 er zum Schweizer Meister coachte. Nach einer kurzen Rückkehr zu GC Amicitia wurde er Cheftrainer beim HSC Kreuzlingen, den er ohne Punktverlust in die NLB führte. Dort wurde der Erfolgscoach dann ein «Opfer politischer Spielchen», wie er es formuliert. Kurz vor Ausbruch der Coronapandemie eröffnete ihm der Verein, nicht mehr mit ihm arbeiten zu wollen.

Während der «freien Zeit» zog es ihn ins Ausland, wo er immer wieder der einen oder anderen Handballhalle einen Besuch abstattete. Der Wunsch, wieder als Trainer zu arbeiten, war vorhanden, «doch ich hatte klare Vorstellungen». So sollte die erste Mannschaft seines neuen Vereins nahe am Nachwuchs sein. Über

Kontakte kam schliesslich der TV Birsfelden ins Spiel, der Kellers «Anforderungen» bestens erfüllt.

## Geerdete Menschen

Dem Trainer gefällt, dass sein neuer Verein familiär ist. «Im Gegensatz zu Kreuzlingen, wo zu viel Geld im Spiel war, sind hier alle viel geerdeter.» Seine Spieler hat er als «willig» kennengelernt, bemängelt aber, dass im Spiel des TVB keine Struktur gewesen sei. Das ist auch einer der Punkte, an dem er seit seinem Amtsantritt den Fokus gerichtet hat. «Wir müssen die Schwächen ausmerzen und Stabilität reinbringen», fordert er. Die jungen Spieler würden unter Druck noch zu schnell vergessen, was sie machen sollen und an Vergangemem festhalten. «Ihnen fehlt es unter Druck an Gelassenheit.»

Marcel Kellers Führungsstil ist zwar autoritär («Ich habe genaue Vorstellungen, wie ein Training abzulaufen hat!»), doch die menschliche Komponente kommt bei ihm nicht zu kurz. «Besonders bei jungen Spielern muss man Nähe zulassen.» Mittelfristig will der Coach «das Grundlevel erhöhen» und den Club im Mittelfeld der NLB etablieren. In der kommenden Saison, die morgen Samstag, 4. September, mit dem Auswärtsspiel gegen die SG Wädenswil/Horgen (18 Uhr, Glärnisch, Wädenswil) beginnt, ist aber der Ligaerhalt das Ziel. «Alles andere wäre vermessen», hält der Trainer fest.

## 40-jähriger Routinier

Gross verändert hat sich das Kader über den Sommer nicht. Marco Müller und Remo Spänhauer rü-

cken in die zweite Mannschaft zurück und Istvan Csaszar ist in seine ungarische Heimat zurückgekehrt. Mads Boie Thomsen wird aus beruflichen Gründen vorerst ebenfalls nicht zum Kader gehören. Neben Elia Meister und Robin Santeler, zwei Talenten aus der HSG Nordwest, die ins «Eins» aufsteigen, wurde mit Guillermo Corzo ein neuer ausländischer Routinier geholt. Der 40-jährige Kubaner mit spanischem Pass war nicht nur internationaler seines Heimatlandes, sondern hat auch acht Jahre in der höchsten spanischen Division gespielt. Dazu war der Rückraumspieler in Saudi Arabien, Rumänien und Katar aktiv. «Er hat viel erlebt und soll die Jungen führen.» Ebenfalls für den TVB spielen werden die mit einer Doppellizenz ausgestatteten Junioren-Nationalspieler Onelio Gombosso und Joel Willecke vom HSC Suhr Aarau.

Wie in allen Sportarten ist auch im Handball Corona ein grosses Thema. Für Spieler gilt die 3G-Regel, wie der Schweizerische Handballverband letzte Woche bekannt gab. Marcel Keller hätte sich gewünscht, dass dies bereits früher geschehen wäre. Beim TVB ist ein Grossteil der Spieler geimpft, deshalb dürften coronabedingt nicht viele bei den Hafenstädtern ausfallen. Der Trainer hat eine klare Meinung zu diesem Thema: «Impfen ist zwar Privatsache. Aber als junger Spieler, der sich noch in der Entwicklung befindet, muss ich doch alles dafür tun, damit ich die komplette Saison bestreiten kann – und dazu gehört auch, sich impfen zu lassen!»

Wasserfahren

# Ein Podestplatz und mehrere Kränze auf anspruchsvoller Strecke

Die Birsfelder Vereine belegen an der Schweizer Meisterschaft im Einzelfahren in Bremgarten die Ränge 3 und 18.

Von Dominik Keller\*

Am vergangenen Wochenende durften sich der AWS und WFV Birsfelden mit weiteren 23 Vereinen an der Schweizer Meisterschaft im Einzelfahren beim Wassersportclub Bremgarten messen. Über zwei Jahre Vorbereitung auf diesen Höhepunkt hatten sich für den Gastgeber ausbezahlt und mit den Partyhelden am Samstagabend ein

würdiges Fest für die letzte Meisterschaft im altbekannten Modus auf die Beine gestellt. Bereits im Jahr 2023 wollen sich die Wasserfahrer in einem Eidgenössischen Wettfahren gleichzeitig im Paar und Einzel am gleichen Wochenende messen.

## Sensationelle Bestzeit

Die Strecke zeigte sich technisch anspruchsvoll und verlangte konditionell einiges ab. Am besten meisterte sie Jörg Max Bürgin vom WFV Muttenz mit einer sensationellen Streckenbestzeit (Senioren) von 3:41.9 Minuten und legte somit den Grundstein des Schweizer Meistertitels für den WFV Muttenz. Als Kranzträger an diesem

Wettfahren würden dem auf dem 12. Rang klassierten Autor übrigens noch 36,1 Sekunden fehlen – Welten! Mit über einer Minute Abstand kämpfte sich der AWS doch noch aufs Podest (Rang 3). Der WFV Birsfelden erzielte Rang 18.

In der Königsdisziplin, den Aktiven, holte sich Daniel Forster den 8. und Pius Forster den 10. Rang. Bei den Veteranen wurde der dritte Podestplatz von Jürg Gysler, einem weiteren AWSler, besetzt. Didier Glauser vom WFV verpasste derweil mit der «Schachtle» die Kranzränge bei den Senioren.

Die Dernière, an der noch die letzten Schweizer Meister im Paarwettfahren gekürt werden, findet als Heimrennen beim AWS Birsfel-

den statt. Also den 20. und 21. August 2022 schon mal rot im Kalender markieren, trainieren und den Gürtel enger schnallen! Der AWS will den Pokal auf dem Inseli behalten.

## Abschluss in Basel

Als letztes Wettfahren in dieser Saison steht das Einzel beim Fischer Club Basel am 18. September an, Schlachtenbummler sind auch dazu gerne willkommen. Am ersten Oktober-Wochenende würden sich die Birsfelder Vereine freuen, Sie an der Chilbi mit den Fischknusperli beim AWS und zum Cocktail in der Piratenbar beim WFV begrüßen zu dürfen.

\*für den AWS und WFV Birsfelden.

Sport allgemein

## Aktiver Postenlauf für die ganze Familie

Das Sportamt-Team freut sich, am Sonntag, 5. September, mit vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern den 13. Baselbieter Familiensporttag zu bestreiten. Gemäss den aktuellen Schutzmassnahmen sind Nachmeldungen vor Ort möglich.

Der Anlass findet auf der Schulanlage Schützenmatt in Aesch von 10 bis 15 Uhr statt. Die ungefähre Startzeit ist bei der Anmeldung frei wählbar, für den ganzen Postenlauf benötigt eine Familie rund eine Stunde.

Teilnahmeberechtigt sind Familien mit mindestens zwei Personen. Der abwechslungsreiche und aktive Postenlauf eignet sich für die ganze Familie, besonders für Kinder bis neun Jahre. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Verpflegung vor Ort sorgt Sm'Aesch Pfeffingen. Neben dem Postenlauf gibt es auch Side-Events wie einen Pumptrack und einen Kletterwürfel.

Sportamt BL



Riesenspass für Gross und Klein: Am Baselbieter Familiensporttag können sich Familien auf kreative Weise sportlich verausgaben.

Foto Jasmin Haller

Aktuelle Bücher

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**reinhardt**

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 35/2021

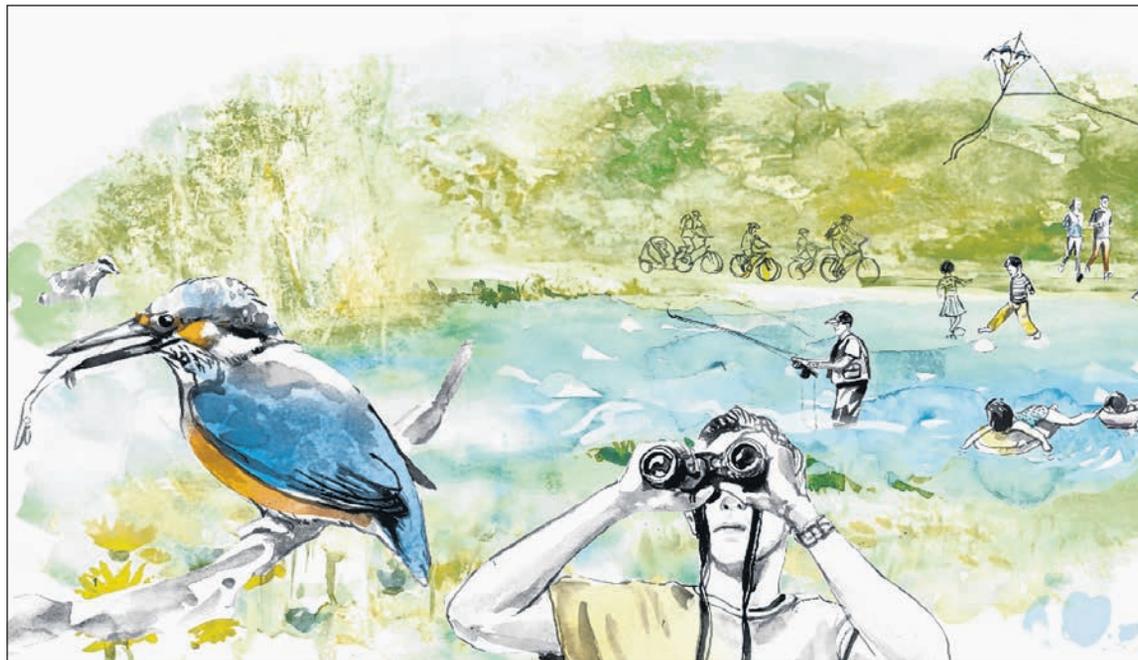
## Birsputzete Birspark Landschaft

Am Samstag, 18. September 2021, laden die acht Birsstadt-Gemeinden um 13.30 Uhr zur grossen **Birsputzete**. In Zusammenarbeit mit Fischer- und Naturschutzvereinen, weiteren Partnern sowie der Bevölkerung wird die «Lebensader» des Birstals gemeinsam saubergemacht. Die Birsputzete bietet eine gute Gelegenheit, um den Birsraum besser kennenzulernen und die Gemeinschaft zu pflegen.

Die Birsputzete findet im Rahmen des jährlichen nationalen Clean-Up-Day der IG saubere Umwelt (IGSU) statt. Sie ist Teil des «Aktionsplans Birspark Landschaft», der von acht Birsstadt-Gemeinden erarbeitet worden ist. Neben den Gemeinden sind auch verschiedene Partnerorganisationen bei den Arbeiten der Birsputzete involviert.

In Birsfelden befreit der Fischereiverein Birsfelden Rhein Birs mit Helfenden aus der Bevölkerung die Birs und das Birsufer von Unrat. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr unterhalb der Autobahnbrücke vis-à-vis Joggeli-Stadion auf der Baselbieter Seite. Gearbeitet wird bis 16 Uhr.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird am Ende des Einsatzes ein kleiner Imbiss offeriert.



Am 18. September 2021 findet die diesjährige Birsputzete statt. Alle helfenden Hände sind herzlich willkommen!

Die Birsputzete findet bei jedem Wetter statt. Bitte bekleiden Sie sich dem Wetter entsprechend mit Gummistiefeln oder sonstigem robustem Schuhwerk und nehmen Sie Garten- oder Arbeitshandschuhe mit. Allfällige Arbeitswerkzeuge

werden bereitgestellt. Wir freuen uns auf viele helfende Hände und bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Mithilfe!

Fühlen Sie sich frei, auch in anderen Gemeinden als Ihrer Wohn-gemeinde aktiv zu werden. Die Birs

fliesst durch die gesamte «Birspark Landschaft» und kennt keine Gemeindegrenzen. Das Programm der anderen Gemeinden finden Sie auf [birsstadt.swiss/birsputzete](http://birsstadt.swiss/birsputzete).

Gemeinde Birsfelden  
Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt

## Wie gerne fahren Sie Velo in der Energie-Region Birsstadt?

Fahren Sie Velo in der Energie-Region Birsstadt? Fühlen Sie sich wohl und sicher? Wo drückt der Schuh? Bewerten Sie die Energie-Region Birsstadt auf [www.prix-velo.ch](http://www.prix-velo.ch) und tragen Sie zum grossen, schweizweiten Veloring von Pro Velo bei. Unter den Teilnehmenden werden attraktive Preise verlost. Als Hauptpreis winkt ein E-Bike von Tour de Suisse im Wert von 5000 Franken.

Im Frühling 2022 wird Pro Velo die velofreundlichsten Schweizer Städte und Gemeinden mit dem «Prix Velo» auszeichnen.

Ihre Stimme zählt! Helfen Sie mit, das Velofahren angenehmer und sicherer zu machen!

Verein Birsstadt, Domplatz 8, 4144 Arlesheim, [birsstadt.swiss](http://birsstadt.swiss), [info@birsstadt.swiss](mailto:info@birsstadt.swiss).



Pro Velo Schweiz rollt mit der Umfrage den roten Teppich für Velofahrende aus.

### Testamentanzeige

Der nachstehend aufgeführte Verstorbene hat über seinen Nachlass letztwillig verfügt, ohne eventuell bzw. alle gesetzlichen Erben zu berücksichtigen. Da dem Erbschaftsamt diese nicht bekannt sind, wird ihnen von dieser Verfügung Kenntnis gegeben mit dem Hinweis, dass die Erbschaft den eingesetzten Erben ausgehändigt wird, sofern deren Berechtigung nicht bis zur angegebenen Eingabefrist beim Erbschaftsamt Basel-Landschaft (Domplatz 9, 4144 Arlesheim) bestritten wird.

**Rickenbach, Johann Jakob**  
geboren am 17. November 1927, von Arth SZ, wohnhaft gewesen in Birsfelden, Am Stausee 9, gestorben am 26. Juli 2021.

Eingabefrist: 17. September 2021.

Erbschaftsamt Basel-Landschaft



# Informationen zu den Abstimmungen am 26. September 2021

Am 26. September 2021 finden eidgenössische Abstimmungen statt. Die Zustellung der Abstimmungsunterlagen sollte bereits erfolgt sein.

Wie üblich wird den Stimmberechtigten empfohlen, bei Erhalt des Stimmcouverts die Abstimmungsunterlagen auf ihre Vollständigkeit zu prüfen. Trotz aller Sorgfalt beim Einpacken kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass der Inhalt der Stimmcouverts nicht komplett ist.

Für diesen Fall oder für den Ersatz von Abstimmungszetteln oder für beim Öffnen irrtümlich zerrissener Couverts wenden Sie sich bitte an die Einwohnerdienste Birsfelden. Reklamationen wegen nicht erhaltener Couverts oder unrichtiger Stimmrechtsausweise richten Sie bitte bis spätestens Dienstag, 21. September 2021, 16 Uhr, eben-



*In drei Wochen ist wieder Abstimmungssonntag. Stimmen Sie mit – sei es brieflich oder an der Urne!*

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

falls an die Einwohnerdienste Birsfelden.

*Nicht vergessen:* Der Stimmrechtsausweis muss bei der brieflichen Stimmabgabe unterschrieben sein. Ist dies nicht der Fall, so ist die Stimmabgabe ungültig.

Die letzte Leerung des Briefkastens der Gemeindeverwaltung erfolgt am Samstag, 25. September 2021, um 17 Uhr. Später eintreffende Couverts sind leider ungültig.

Am Sonntag, 26. September 2021, können Sie jedoch zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr persönlich an der Urne in der Gemeindeverwaltung abstimmen. Bei persönlicher Stimmabgabe an der Urne muss der Stimmrechtsausweis (Einlagekarte) zusammen mit den Abstimmungszetteln im Wahlbüro abgegeben werden.

Gemeindeverwaltung Birsfelden  
Einwohnerdienste

## Neue Sportanlage Sternenfeld

Die Gemeinde Birsfelden plant eine neue Sportanlage Sternenfeld als Partneranlage.

Die Sportanlage Sternenfeld umfasst ein vielfältiges Angebot für den Individual- und Vereinssport auf unterschiedlichen Leistungsniveaus. Die weitläufige Anlage, zu der auch eine Dreifachsporthal-

le gehört, wird in den kommenden Jahren sanierungsbedürftig. Daher prüft die Gemeinde unterschiedliche Pläne, wie sich die Angebote auch in Zukunft erhalten und dabei modernisieren lassen. Gleichzeitig soll eine Platzoptimierung realisiert werden, um neue Entwicklungsfelder für die Gemeinde zu schaffen.

Die Planungen schliessen deshalb räumliche Neukonzeptionen der Anlage mit ihren angrenzenden Parzellen mit ein. In diesem Rahmen wird eine Partnerschaft mit der F. Hoffmann-La Roche AG bei der Realisierung und der Nutzung einer neuen Anlage angestrebt. Die Fertigstellung der Partneranlage ist bis 2028 vorgesehen.

Gemeinde Birsfelden

## Der September-Bauernmarkt

Morgen Samstag, 4. September, findet der monatliche Bauernmarkt zwischen 9 und 12 Uhr auf dem Zentrumsplatz statt. Wieder dabei ist Sara Tizzone mit Holzofenbrot, Süss- und Salzgebäck. Herr Gübeli schleift Messer und Gartenwerkzeuge.

Mit dabei ist auch die Nicaragua-Gruppe mit dem Sortiment an Fairtrade-Produkten und Bananen.

Luca Vitalliaro bietet Molo-Kaffee und dazu italienische Lebensmittel an. Möglicherweise findet Ciao Italia den Weg nach Birsfelden mit ihren südländischen Köstlichkeiten.

Mit feinen Backwaren, den ersten Birnen der Saison – so trumpft die Früchtefarm auf. Kein Markt ohne «d Gmieslere us em Elsass» mit ihrem Gemüsewagen und den frischen grossen Eier.

Zum erstenmal in Birsfelden heissen wir Paul Hofmeier aus St. Pantaleon herzlich willkommen mit Konfitüren der besonderen Art: 50 Sorten Konfitüren, mit und ohne Alkohol. Sie sehen: Einen kleinen Markt, der dennoch so viel bietet, finden Sie nur in Birsfelden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Beat Roth  
für die Marktkommission



Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege  
Hauspflege  
Betreuungsdienst  
Mahlzeitendienst  
Mütter- und Väterberatung

**Spitex-Zentrum:**

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden  
www.spitexbirsfelden.ch

E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40

8 bis 11 Uhr

(übrige Zeit Telefonbeantworter)

**Krankenpflege:**

Sprechstunden nach Vereinbarung

**Mütter- und Väterberatung:**

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: muetterberatung@

spitexbirsfelden.ch

**Telefonsprechstunden:**

Mo 8–9 Uhr

Di 13–14 Uhr

Fr 8–9 Uhr

**Beratungstage im Fabezja, Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden:**

Mit Voranmeldung:

Montag von 9 bis 11.30 Uhr

sowie Abendberatungen

Ohne Voranmeldung (ausser in den Schulferien):

Montag von 14.15 bis 16.30 Uhr

und letzter Freitag im Monat

von 9 bis 11.30 Uhr

## Schwimmhalle Birsfelden

Das öffentliche Schwimmen findet unter Einhaltung der Schutzmassnahmen normal statt:

Donnerstag:

19.00–21.30 Uhr (Erwachsene)

Samstag:

17.00–19.00 Uhr

(Erwachsene und Familien)

Einzeltritt: CHF 6.–

Das Schutzkonzept kann auf der Homepage der Gemeinde oder direkt bei der Schwimmhalle eingesehen werden.

## Terminplan 2021 der Gemeinde

- **Samstag, 4. September**  
Bring- und Hol-Tag Pausenplatz Schulhaus Kirchmatt, Bauernmarkt Zentrumsplatz
- **Montag, 6. September**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 13. September**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 15. September**  
Häckseldienst

Birsfelder Marktkalender 2021			
Samstag	4. September	9–12 Uhr	Bauernmarkt Zentrumsplatz
Samstag	2. Oktober	9–12 Uhr	Bauernmarkt Zentrumsplatz
Samstag	23. Oktober	10–16 Uhr	Flohmarkt Kirchmattschulplatz
Samstag	6. November	9–12 Uhr	Bauernmarkt Zentrumsplatz
Mittwoch	1. Dezember	10–19 Uhr	Warenmarkt Zentrumsplatz
Samstag	4. Dezember	9–12 Uhr	Bauernmarkt Zentrumsplatz



GEMEINDE  
**BIRSFELDEN** 

Birsfelden ist eine lebendige Vorstadtgemeinde mit rund 10'500 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir suchen per 1. Januar 2022 oder nach Vereinbarung eine vielseitig interessierte und engagierte Persönlichkeit als

**Leiterin / Leiter**  
**Bereich Technische Verwaltung, 80–100%**

Per 1. Januar 2022 wird die Organisation der Gemeindeverwaltung Birsfelden angepasst und damit der steigenden Bedeutung der raumplanerischen, baulichen und technischen Anforderungen Rechnung getragen. Unter der Gesamtverantwortung des Leiters Gemeindeverwaltung wird neben den Bereichen «Allgemeine Verwaltung» und «Finanzen» der **neue Bereich «Technische Verwaltung»** geschaffen. Er umfasst die Abteilungen «Stadtentwicklung & Natur», «Bau, Verkehr & Umwelt» sowie «Betriebsunterhalt & Wasserversorgung». Die drei Leitungspersonen der Bereiche Allgemeine Verwaltung, Finanzen und Technische Verwaltung bilden zudem die **Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung**.

**Ihre Hauptaufgaben sind:**

- Fachliche, personelle und organisatorische Leitung des Bereiches «Technische Verwaltung» mit drei Abteilungsleitenden (Direktunterstellte) und insgesamt 30 Mitarbeitenden
- Sicherstellung der Funktionsfähigkeit aller Infrastrukturbereiche sowie der Stadtentwicklung  
In Abstimmung mit dem Gemeinderat erarbeiten und überprüfen Sie in regelmässigen Abständen die mittel- und langfristige Planung. In der Umsetzung der definierten Projekte unterstützen Sie die Abteilungsleitenden in ihren Aufgaben oder übernehmen bei Bedarf selber die Verantwortung dafür.
- Erstellung von Fachkonzepten und Anträge zuhanden der politischen und operativen Entscheidungsgremien  
Die technische Verwaltung beschäftigt sich vielfach mit komplexen, technischen Sachverhalten. Zusammen mit Ihren Abteilungsleitenden und dem zuständigen Mitglied des Gemeinderates sind Sie dafür verantwortlich, diese Komplexität in Konzepten und Anträgen zuhanden Gemeinderat oder Gemeindeversammlung für «Nicht-Fachleute» verständlich zu machen.
- Budgetierung und Einhaltung der Globalbudgets im Verantwortungsbereich
- Evaluation, Aufbau und Sicherstellung Betrieb des «kommunalen Bauinspektorates»
- Ausübung der Funktion Mitglied der Geschäftsleitung (GL)  
Innerhalb der GL stellen Sie das technisch/planerische Know-how sicher, vertreten Anträge aus Ihrem Verantwortungsbereich und sind zusammen mit den beiden anderen GL-Mitgliedern verantwortlich für die allgemeinen Aufgaben der Geschäftsleitung.

**Das bringen Sie mit:**

Sie verfügen über einen Hochschulabschluss (ETH/Uni/FH) im Bereich Ingenieurwesen, Architektur oder einem verwandten Gebiet. In Ihrer langjährigen Berufspraxis konnten Sie sich eine breite Erfahrung im Planen und Realisieren von grossen und komplexen Projekten aneignen. Vorzugsweise in Themenbereichen, welche für eine mittelgrosse Gemeinde von Bedeutung sind (Hoch- und Tiefbau, Betriebsunterhalt, Wasserversorgung und Stadtentwicklung). Neben Ihrer ausgeprägten Fähigkeit in der Führung von Teams sind Sie ebenso in der Lage in solchen mitzuarbeiten und Ihren Beitrag zu leisten. Sie haben eine ausgesprochen gewandte schriftliche und mündliche Ausdrucksweise, verfügen über eine hohe Sozialkompetenz und sind offen für neue Ideen. Erfahrungen mit einem politischen Umfeld sind von Vorteil, aber keine Bedingung.

**Wir bieten Ihnen:**

- Eine spannende, vielfältige und anspruchsvolle Führungsaufgabe mit breitem Gestaltungsspielraum
- Eine attraktive Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen Politik und operativer Umsetzungsverantwortung in einer zukunftsorientierten und dynamischen Gemeinde
- Attraktive, zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen
- Einen modernen Arbeitsplatz in der neu erstellten Gemeindeverwaltung im Zentrum von Birsfelden

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erwarten wir gerne schriftlich bis am 24. September 2021 unter <http://www.birsfelden.ch> Ihre vollständige elektronische Bewerbung mit Foto.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Martin Schürmann, Leiter Gemeindeverwaltung, Tel. 061 317 33 66, gerne zur Verfügung.

GEMEINDE  
**BIRSFELDEN** 

Die Gemeindeverwaltung Birsfelden ist ein modern geführtes Dienstleistungsunternehmen, das vielfältige Aufgaben für rund 10'500 Einwohnerinnen und Einwohner erfüllt.

Auf Anfang August 2022 bieten wir einer engagierten und interessierten jungen Person die Möglichkeit, bei uns eine

**Lehre als Kauffrau / Kaufmann**  
**im E- oder M-Profil**

zu absolvieren.

Die kaufmännische Lehre bei einer öffentlichen Verwaltung bietet einen interessanten Einstieg in die Berufswelt. Die Abteilungen Einwohnerdienste, Finanzen & Steuern, Personalfachstelle, Sekretariat Gemeinderat, Sozialen Dienste, Sicherheit & Rettung sowie Bau, Verkehr & Umwelt sind die Stationen der vielfältigen Ausbildung. Sie bilden die Grundlage für eine solide und zukunftsgerichtete kaufmännische Ausbildung.

**Was müssen Sie für diese Lehrstelle mitbringen?**

- mindestens einen Sekundarschulabschluss Niveau E
- gute Schulnoten in den Fächern Deutsch, Mathematik, Französisch und Englisch
- erste Kenntnisse in MS-Office-Anwendungen sowie flinkes Schreiben im Zehnfingersystem
- Lernbereitschaft, Motivation, Kontaktfreudigkeit und gute Umgangsformen

**Wir bieten**

- eine vielseitige und solide Ausbildung als Kauffrau/ Kaufmann in der Branche öffentliche Verwaltung
- attraktive Anstellungsbedingungen und modern ausgestattete Arbeitsplätze
- motivierte und engagierte Ausbilder\*innen in einem dynamischen Arbeitsumfeld

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erwarten wir gerne bald, jedoch spätestens **bis am 20. September 2021 unter [www.birsfelden.ch](http://www.birsfelden.ch)** Ihre vollständige elektronische Bewerbung mit Foto.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Elena Römer, Leitung Sekretariat Gemeinderat, Tel. 061 317 33 64, gerne zur Verfügung.

**Zivilstandsnachrichten**

**Geburten**

25. Juni 2021

Gonçalves Ribeiro, Vitória

Tochter der Nascimento Dultra, Edcléa, und des Gonçalves Ribeiro, Delfim Filipe, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

3. August 2021

Künzi, Emilia

Tochter der Künzi, Sarah, und des Künzi, Raymond, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

**Grundbucheintragung**

Kauf. Parz. 2275: 188 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, Schulstrasse 46, überrigefestigte Flächen, Trottoir «Dorf». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Locher Kosmas, Birsfelden; Locher-Neuhäusler Christine, Birsfelden), Eigentum seit 2.12.1998. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Locher Cosima, Luzern; Locher Joscha, Birsfelden).

## Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Helmut Lukaszewski** (Rheinparkstrasse 3) feiert am 8. September seinen 80. Geburtstag. **Willy Stingelin** (Rütthardstrasse 6) feiert am 4. September seinen 90. Geburtstag. **Eugenia Pirottini** (Birsekstrasse 12) feiert am 7. September ihren 90. Geburtstag. **Agnes Wiedemann** (Hardstrasse 71) feiert am 3. September ihren 98. Geburtstag. Wir wünschen den Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Die Gemeindeverwaltung wird vor der Publikation auf dem schriftlichen Weg Ihre Einwilligung zur Veröffentlichung des Jubiläums einholen.

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

## Fitness

## Yoga auf dem Roxy-Dach

Bevor es in der nächsten Woche auf der Bühne des Roxy wieder losgeht, bietet Johanna Heusser auf dem Dach des Theaters an drei Sonntagen um je 11 Uhr Yogastunden an. Bequeme Kleidung und eine Matte muss man selber mitbringen. Der

Eintritt ist frei. Eine Spende ist erwünscht. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Stunde kann nur bei gutem Wetter stattfinden. Die Termine sind: 12. und 26. September sowie 10. Oktober je 11 Uhr.

Marcus Rebberger, Roxy Birsfelden



Statt drinnen können Interessierte an drei Sonntagen auf dem Dach des Roxy Yoga praktizieren.

Foto zVg

## Terre des hommes

## Tombola zugunsten von Kinderhilfswerk

Am Sonntag, 12. September, findet im Park im Grünen, Münchenstein (beim Restaurant Seegarten), von 11 bis 17 Uhr, eine grosse Tombola statt. Die Hygiene- und Verhaltensregeln des BAG werden an der Veranstaltung eingehalten. Organisiert wird die Tombola von der Terre-des-hommes-Freiwilligen-gruppe beider Basel. Terre des hommes ist das führende Schweizer Kinderhilfswerk. Seine Programme in den Bereichen Gesundheit, Kinderschutz und Nothilfe unterstützen jährlich mehr als vier Millionen Kinder und ihre Angehörigen in etwa 40 Ländern. Mit dem Reinerlös der Veranstaltung werden Kinderschutzprojekte unterstützt.

Theresa Knothe, Terre des hommes, Freiwilligen-gruppe beider Basel

Annahmeschluss für Ihre redaktionellen Texte

**Montag, 12 Uhr**  
Annahmeschluss für Ihre Inserate

**Montag, 16 Uhr**

## Was ist in Birsfelden los?

## September

- Fr 3. How not to be spectacular von Ruckstuhl/Schneider**  
Performance im Rahmen der Treibstoff Theatertage. Roxy, 21 Uhr. [www.theater-roxy.ch](http://www.theater-roxy.ch).
- Sa 4. Horror and the Healer von Wagner/Bauer/Young**  
Performance im Rahmen der Treibstoff Theatertage. Roxy, 19 Uhr. [www.theater-roxy.ch](http://www.theater-roxy.ch).
- How not to be spectacular von Ruckstuhl/Schneider**  
Performance im Rahmen der Treibstoff Theatertage. Roxy, 21 Uhr.
- Bauernmarkt**  
Diverse Stände, 9 bis 12 Uhr, Zentrumsplatz.
- So 5. Horror and the Healer von Wagner/Bauer/Young**  
Performance im Rahmen der Treibstoff Theatertage. Roxy, 19 Uhr. [www.theater-roxy.ch](http://www.theater-roxy.ch).
- Mi 8. KulturHub**  
Kostenlose Beratung für Kulturschaffende, 16.30–19.30 Uhr. Vis-à-vis Roxy. [www.kulturhub.ch](http://www.kulturhub.ch).
- Jassen vom Altersverein**  
Im Hotel Alfa in Birsfelden (bis 8. Dezember). Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

## Fr 10. Vier eins zwei sieben los

Drei Hörausflüge durch Birsfelden. Neu: Mit Audiospur für Menschen ab 8 Jahren, 16 bis 19 Uhr. [www.theater-roxy.ch](http://www.theater-roxy.ch).

## So 12. Yoga auf dem Dach

mit Johanna Heusser, 11 Uhr im Theater Roxy. Eintritt frei, auf Spendenbasis. [www.theater-roxy.ch](http://www.theater-roxy.ch).

## Mi 15. KulturHub

Kostenlose Beratung für Kulturschaffende. Vis-à-vis Roxy, 16.30–19.30 Uhr. [www.kulturhub.ch](http://www.kulturhub.ch).

## Jassen vom Altersverein

Im Hotel Alfa in Birsfelden (bis 8. Dezember). Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14.00 Uhr.

## Do 16. The ceremony of weight

Performance von Rafi Martin im Rahmen des Internationalen Basler Figurentheaterfestivals BAFF! 2021. Roxy, 19 Uhr.

## Sa 18. Birsputzete

Fischereiverein Birsfelden Rhein Birs. Uferreinigung von der Autobahnbrücke St. Jakob bis zum Birskopf. Treffpunkt am Birsufer bei der Autobahnbrücke St. Jakob auf der Seite Birsfelden, 13.30 Uhr.

## Wetware

Performance vom O Team im Rahmen des Internationalen Basler Figurentheaterfestivals BAFF! 2021. Roxy, 21 Uhr.

## So 19. «Ettiswil–Buchwald–Wauwilermoos–Wauwil»

Tagesexkursion Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden. Treffpunkt: 7h, Schalterhalle Bahnhof SBB, Anmeldung bis Donnerstag 16. September unter

[kontakt@nvvbirsfelden.ch](mailto:kontakt@nvvbirsfelden.ch), oder auf Anrufbeantworter 077 498 35 33.

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehältlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Melden Sie Einträge an: [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)



**Kreuzworträtsel**

**Die Lösungswörter und die Gewinnerin**

BA. Die Lösungswörter der Kreuzworträtsel, die im vergangenen Monat erschienen sind, lauten «Herrliberg» in der Ausgabe Nummer 32, «Ausplampen» (Nr. 33) und «Italreding» (Nr. 34). Aus den vielen Zuschriften hat unsere Glücksfee diejenige von Erika Blatter aus Birsfelden gezogen. Sie darf sich über einen Pro Innerstadt Geschenkbö in Wert von 50 Franken freuen.

Wir gratulieren der Gewinnerin ganz herzlich und wünschen unserer Leserschaft weiterhin viel Spass beim Knobeln. Schicken Sie uns die Lösungswörter, die diesen Monat erscheinen werden, bis am Dienstag, 28. September, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Schicken Sie uns eine Postkarte an Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel, oder ein E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrem Absender an redaktion@birsfelderanzeiger.ch.



**Birsfelder Anzeiger**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 710 Expl. Grossauflage  
 1 288 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2019)

**Adresse**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
 www.birsfelderanzeiger.ch

**Team**  
 Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),  
 Andrea Schäfer (Redaktion, asc),  
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
 abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



zusammenfragen und aufbewahren	nicht zugegen, absent	ugs.: Märchen	Zierstrauch oder -baum	hügelig	südasiat. Staat	ugs.: gekocht. Fuss v. Schwein	Geschäftsvermittler	Körperlänge	Nachlager	bibl. Stammvater	James-Bond-Darsteller (Daniel)
				5	zu betreten						Verbrecher, Delinquent
Ort bei Zug (ZG)				ugs.: doch wohl			Wind am Genfersee				
ugs.: Brötchen					lustige Umtriebe	9					
Schweizer Maler (Hans) † 2015				Ackergerät			Stockwerk				
Werbeschlagwort			6	Zahlwort	Schwertlilie			Stadt in Südf frankreich		Wasserfahrzeug	
		10	waadtl. Autor (Claude) † 1931				engl.: Schlange				
aus diesem Grund	Eselslaut überdachte Terrasse										3
				7			Stadt in Thüringen	CH-Chemie-Nobelp. 1937		Mann zu Pferd	Firmen-, Marken-, Druckerzeichen
Vorweihnachtszeit	ugs.: festgef. Lebensweise	grosser Greifvogel	Vogel (Symbol des Friedens)		feiern	Musik: leise	nach unten	Ort östlich von Sarnen (OW)			
gezogener Wechsel					leere Redensart				1	Schweizer Kabarettist † 1973	
Rollkörper			Zeichen-code (EDV)			4	engl. Artikel	CH-ablesinischer Minister † 1916			
erster Laut einer Silbe					beginnen (eine Reise ...)				8		
Abk.: mobile Datenerfassung			fast					Abzählreim: ..., me-ne, muh			
Abstellen von Fahrzeugen	2				leitender Mediziner						

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 28. September alle Lösungswörter des Monats September zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkbö in Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!